

## Erstes Eberswalder Radverkehrsforum 02.05.2022

### Tisch2 – Radwegenetz und Lückenschlüsse (Moderation Frau Tavernier)

- Ausbau von **Radwegverbindungen an Bundesstraßen in benachbarte Gemeinden**  
Bsp. von Eberswalde nach: Melchow /Trampe / Britz(von Finow kommend) ist dringend zeitnah erforderlich, da **hohes Sicherheitsrisiko ohne Radwege**
- Instandhaltung der Radwege in und um Eberswalde (Bsp. Wurzelaufrübe, Löcher usw.) ist mangelhaft, auf Hinweise z.Bsp.im Märker werde mit großem zeitlichem Abstand reagiert

#### **Landesbetrieb Straßenbetrieb reagiert bei den meisten Hinweisen überhaupt NICHT**

- Probleme durch getrennte Zuständigkeiten für Landes und Bundesstraßen sowohl bei Neubau aber vor allem auch bei **Instandhaltung bestehender und inzwischen „in die Jahre gekommener“ Radwege**
- innerstädtische Radwege enden teilweise plötzlich ohne sichtbare Wegweisung dafür ist eine gut **sichtbare Beschilderung** erforderlich (Bsp. Radweg zu Ende →Weiterführung ausschildern)
- **Priorisierung bei Ertüchtigung von Radhauptwegen**, zukünftig kein Flickenteppich um Stückwerk zu beenden. Hauptwege müssen geschlossen fertiggestellt werden. um in der Stadt die Alltagstauglichkeit für den Radverkehr herzustellen
- Das vorliegende Radwegekonzept des Landkreises von 2016 ist veraltet. In 2020 wurde Beschluss zur Überarbeitung gefasst. Frau Mans (Radbevollmächtigte des Landkreises Barnim) stellt **Mitte 2023 als Ziel für Übergabe der Neuvorlage Radwegekonzept** in Aussicht.